

*Beantwortung der Frage:
„Was ist Aufklärung?“
Nach Immanuel Kant*

Gehalten am 9.05.2012 von X. Klass

Gliederung

1. Geschichtliche Hintergründe
2. Immanuel Kant
3. Beantwortung der Frage: „Was ist Aufklärung?“

1. Geschichtliche Hintergründe

- 17 Jh. war geprägt durch Absolutismus, der uneingeschränkten Herrschaft eines Königs oder Fürsten
- Absolute Staat stand über der Ständegesellschaft
- Die Kirche verbündete sich mit Königen und Fürsten, um den Glauben vor allem in der ländlichen Bevölkerung zu verbreiten
- Im 18 Jh. beginnen Akademiker und Adlige die Zustände zu kritisieren und fordern Freiheit, Gleichheit und wissenschaftliche Erkenntnisse

2. Immanuel Kant



- *22. April 1724 in Königsberg † 12. Februar 1804
- Studierte Physik, Mathematik, Naturwissenschaften und Philosophie
- 1755 Habilitation „Die ersten Grundsätze der metaphysischen Erkenntnis“
- Professur für Logik und Metaphysik an der Königsberger Universität

*Beantwortung der Frage:
„Was ist Aufklärung?“*

Erschienen im Dezember 1784 in den Berliner Monatsschriften

3. Definition

„Aufklärung ist der Ausgang des Menschen aus seiner selbst verschuldeten Unmündigkeit.

Unmündigkeit ist das Unvermögen, sich seines Verstandes ohne Leistung eines anderen zu bedienen.

Selbstverschuldet ist diese Unmündigkeit, wenn die Ursache derselben nicht am Mangel des Verstandes, sondern der EntschlieÙung und des Mutes liegt, sich seiner ohne Leitung eines anderen zu bedienen.“ (vgl. Seite 1)

„Habe Mut dich deines eigenen Verstandes
zu bedienen!“

Wieso sind erwachsene Menschen gerne unmündig?

- aus Faulheit und Feigheit
- es ist bequemer, andere für sich entscheiden lassen
- der Schritt zur Mündigkeit ist für die meisten Menschen, vor allem für das schöne Geschlecht, gefährlich

- Eine absichtliche „Verdummung“ durch den Vormund, damit Ängste vor Gefahren in der Außenwelt entstehen → minimale Benutzung des eigenen Verstands
- ABER, wenige schaffen es aus den Ketten der Unmündigkeit auszubrechen und die Sicherheit im Alltag zu bekommen

- Vernunft muss zum öffentlichen Gebrauch eingesetzt werden
z.B. Gelehrter vor einem Publikum
 - Privatgebrauch- kann jedoch in der Freiheit eingeschränkt werden, damit Menschen gehorsam sind
z.B. Offizier
- Meinungs- sowie Redefreiheit müssen gewährleistet werden

Kant kritisiert

- die Kirche und
- oberste Staatsgewalt- Herrscher über dem Volk

„Wenn die Menschen es nicht schaffen über sich selbst zu bestimmen, dann darf es auch kein Herrscher tun!“

- „Leben wir jetzt in einem aufgeklärten Zeitalter?“

- „Nein, aber wohl in einem Zeitalter der Aufklärung.“

<http://www.youtube.com/watch?v=VCNK6neYrDk>

Quellen

Kant, Immanuel (1784): Was ist Aufklärung? In Berlinische Monatsschrift. S 481-494.